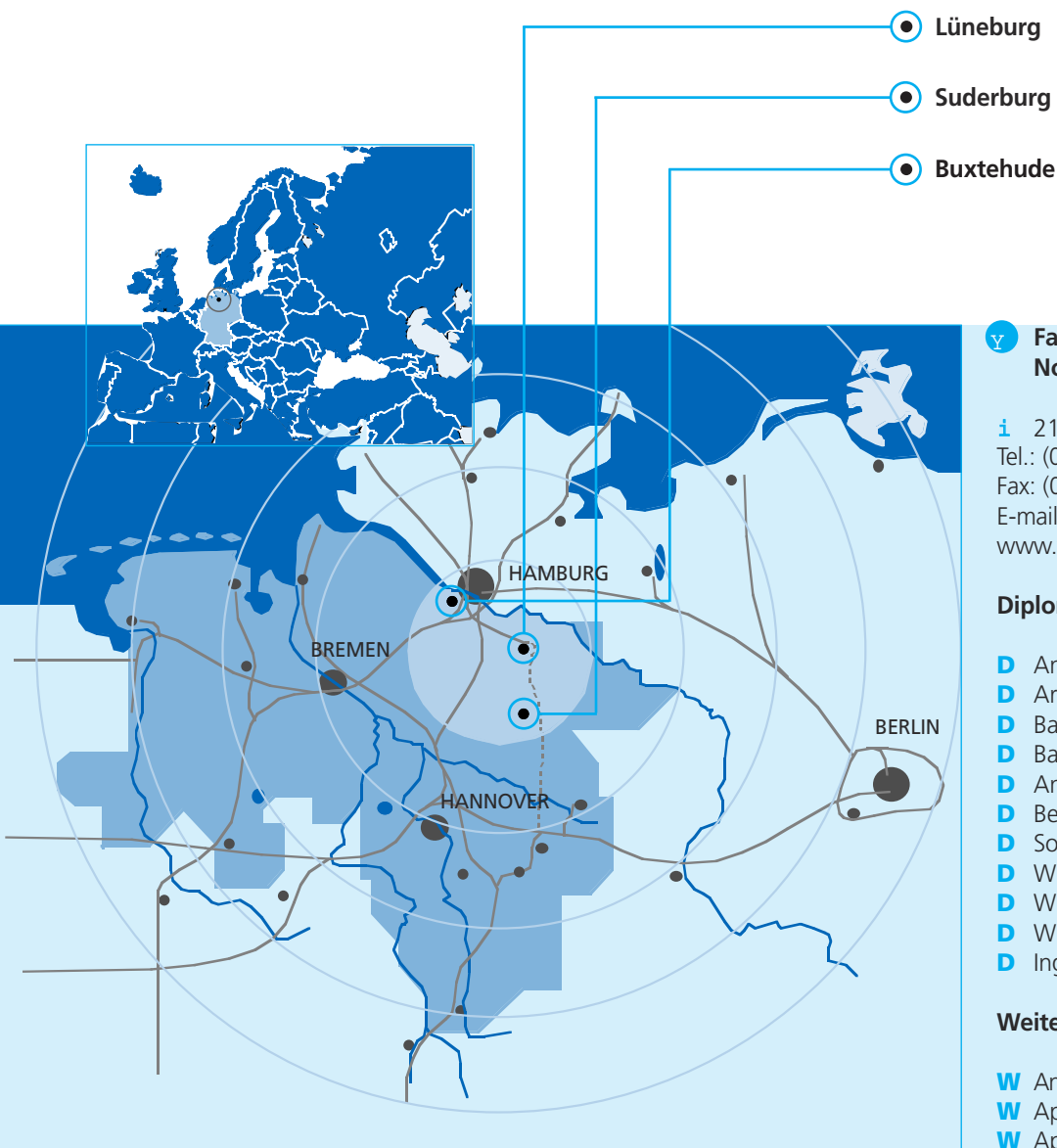


Studienangebote und Adressen



Fachhochschule Nordostniedersachsen

i 21339 Lüneburg, Volgershall 1
Tel.: (0 41 31) 677-0
Fax: (0 41 31) 677-511
E-mail: zv@fhnon.de
www.fhnon.de

Diplom-Studiengänge

- D** Angewandte Automatisierungstechnik
- D** Architektur
- D** Bauingenieurwesen (Buxtehude)
- D** Bauingenieurwesen (Suderburg)
- D** Angewandte Informatik
- D** Betriebswirtschaft
- D** Sozialarbeit / Sozialpädagogik
- D** Wirtschaftsinformatik
- D** Wirtschaftspsychologie
- D** Wirtschaftsrecht
- D** Ingenieur-Informatik

Weiterbildende Studiengänge

- W** Angewandte Gesundheitswissenschaften
- W** Applied Computing
- W** Applied Computing in Civil Engineering
- W** Multimedia-Informatik
- W** Projektmanagement
- W** Qualitätssicherung im Bauwesen
- W** Sozialmanagement

Ergänzungsstudiengänge

- E** Tropenwasserwirtschaft

in Buxtehude:

Fachbereich Architektur
(Dekan: Prof. Dr.-Ing. Armin Ohler)
D Architektur

Fachbereich Bauingenieurwesen
(Dekan: Prof. Dr.-Ing. Jens Götsche)
D Bauingenieurwesen

Beide Fachbereiche
W Projektmanagement im Bauwesen
W Qualität im Bauwesen

i 21614 Buxtehude, Harburger Str. 6/7
Tel.: (0 41 61) 648-147
Fax: (0 41 61) 648-123
E-mail: a@fhnon.de
b@fhnon.de
pm@fhnon.de
qs@fhnon.de

in Suderburg:

Fachbereich Bauingenieurwesen (Wasserwirtschaft und Umwelttechnik)
(Dekan: Prof. Dr.-Ing. Artur Mennerich)
D Bauingenieurwesen
D Angewandte Informatik
E Abfallwirtschaft und Stoffstrommanagement
E Tropenwasserwirtschaft
W Applied Computing in Civil Engineering

i 29556 Suderburg, Herbert-Meyer-Str. 7
Tel.: (0 58 26) 988-207
Fax: (0 58 26) 988-222
E-mail: bwu@fhnon.de
asm@fhnon.de
etrop@fhnon.de
acce@fhnon.de

in Lüneburg:

Fachbereich Automatisierungstechnik
(Dekan: Prof. Dr. Anthimos Georgiadis)
D Angewandte Automatisierungstechnik
D Ingenieur-Informatik
i 21339 Lüneburg, Volgershall 1
Tel.: (0 41 31) 677-316
Fax: (0 41 31) 677-300
E-mail: at@fhnon.de

Fachbereich Sozialwesen
(Dekan: Prof. Dr. Horst Kowalewski)
D Sozialarbeit / Sozialpädagogik
W Sozialmanagement

i 21335 Lüneburg, Rotenbleicher Weg 67
Tel.: (0 41 31) 677-802
Fax: (0 41 31) 677-811
E-mail: s@fhnon.de
sm@fhnon.de

Fachbereich Wirtschaft
(Dekan: Prof. Dr. Heinz-Dieter Knöll)
D Betriebswirtschaft
D Wirtschaftsinformatik
W Applied Computing
W Multimedia-Informatik

i 21339 Lüneburg, Volgershall 1
Tel.: (0 41 31) 677-144
Fax: (0 41 31) 677-140
E-mail: bw@fhnon.de
wi@fhnon.de
acom@fhnon.de
mmi@fhnon.de

Fachbereich Wirtschaftspsychologie
(Dekanin: Prof. Dr. Sabine Remdisch)
D Wirtschaftspsychologie

i 21335 Lüneburg, Wilschenbrucher Weg 84
Tel.: (0 41 31) 677-933
Fax: (0 41 31) 677-935
E-mail: wp@fhnon.de

Fachbereich Wirtschaftsrecht
(Dekan: Prof. Dr. Eduard Zenz)
D Wirtschaftsrecht

i 21335 Lüneburg, Wilschenbrucher Weg 69
Tel.: (0 41 31) 677-903
Fax: (0 41 31) 677-911
E-mail: wr@fhnon.de

Zentrum für Angewandte Gesundheitswissenschaften
(Leiter: Prof. Dr. Dr. Heiko Waller)
W Angewandte Gesundheitswissenschaften

i 21335 Lüneburg, Wilschenbrucher Weg 84a
Tel.: (0 41 31) 677-959
Fax: (0 41 31) 677-966
E-mail: zag@fhnon.de

Service für Studierende ist Service für Kunden

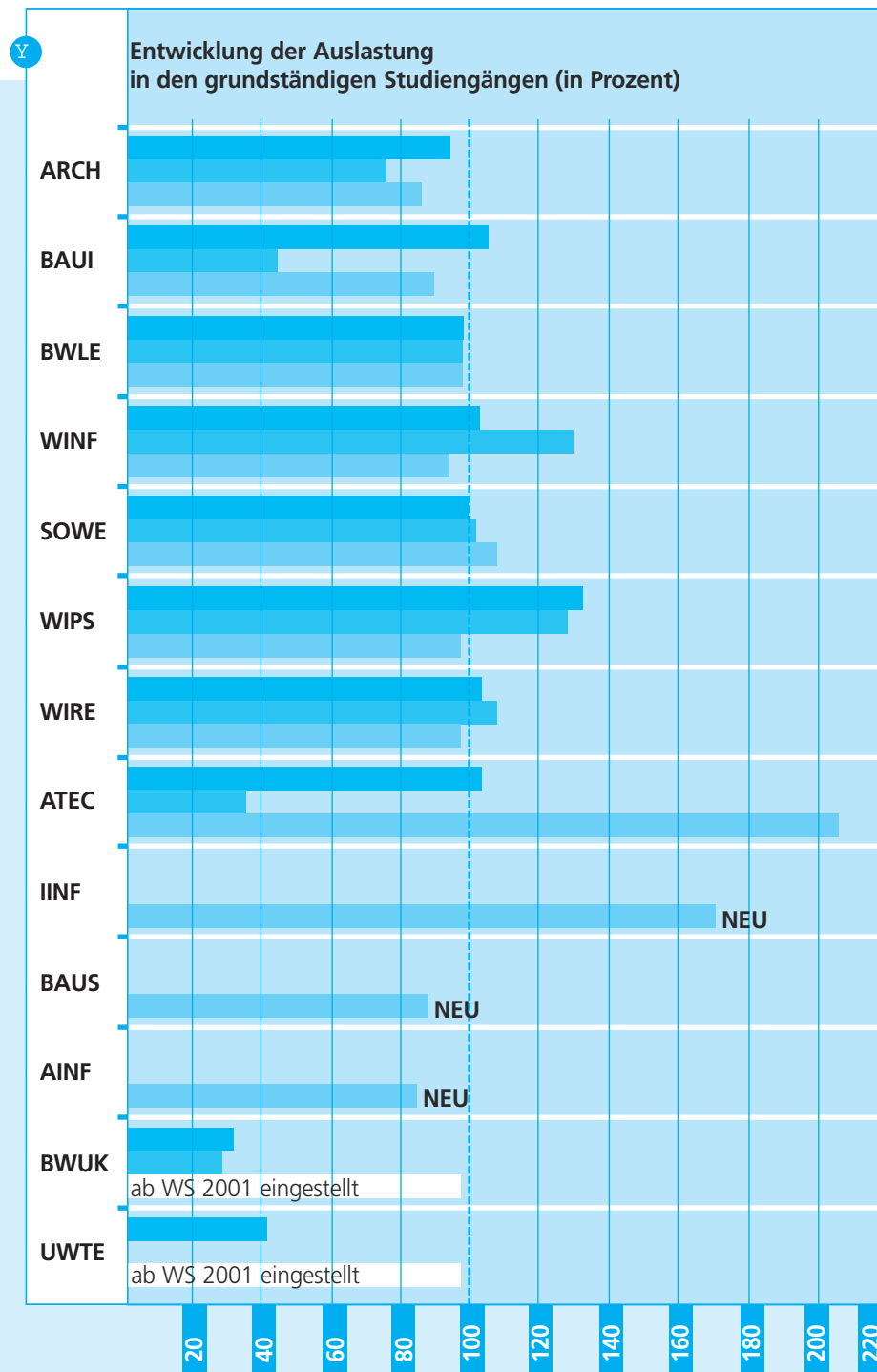
Studierende in Zahlen

Studierende in grundständigen Studiengängen Stand: WS 2000/2001

	Studienfach	Frauen		Männer		Gesamt Anzahl
		Anzahl	in Prozent	Anzahl	in Prozent	
1.1	Angewandte Automatisierungstechnik	14	6,4%	204	93,6%	218
1.2	Architektur	171	46,3%	198	53,7%	369
1.3	Bauingenieurwesen (Buxtehude)	66	19,4%	275	80,6%	341
1.4	Betriebswirtschaft	253	38,7%	400	61,3%	653
1.5	Sozialwesen	511	73,1%	188	26,9%	699
1.6	Wirtschaftsinformatik	63	17,9%	289	82,1%	352
1.7	Wirtschaftspsychologie	84	77,8%	24	22,2%	108
1.8	Wirtschaftsrecht	204	44,5%	254	55,5%	458
1.9	Bauingenieurwesen (Umwelttechnik)	36	29,3%	87	70,7%	123
1.10	Bauing. (Wasserwirtschaft und Kulturtechnik)	35	14,8%	201	85,2%	236
	Gesamt	1437	40,4%	2120	59,6%	3557

Studierende in Weiterbildungs- und Ergänzungsstudiengängen Stand: WS 2000/2001

	Studienfach	Frauen		Männer		Gesamt Anzahl
		Anzahl	in Prozent	Anzahl	in Prozent	
2.1	Abfallwirtschaft u. Stoffstrommanagement	13	33,3%	26	66,7%	39
2.2	Angewandte Gesundheitswissenschaften	27	90,0%	3	10,0%	30
2.3	Applied Computing	5	12,8%	34	87,2%	39
2.4	Applied Computing in Civil Engineering	21	18,8%	91	81,3%	112
2.5	Multimedia-Informatik	11	44,0%	14	56,0%	25
2.6	Projektmanagement	2	66,7%	1	33,3%	3
2.7	Qualität im Bauwesen	5	16,1%	26	83,9%	31
2.8	Sozialmanagement	34	57,6%	25	42,4%	59
2.9	Tropenwasserwirtschaft	4	17,4%	19	82,6%	23
	Gesamt	122	33,8%	239	66,2%	361
	Alle Studierenden	1559	39,79%	2359	60,21%	3918



■ Wintersemester
■ Sommersemester
■ Wintersemester

Abkürzungen:
ARCH: Architektur
BAUI: Bauingenieurwesen (Buxtehude)
BWLE: Betriebswissenschaft
WINF: Wirtschaftsinformatik
SOWE: Sozialwesen
WIPS: Wirtschaftspsychologie
WIRE: Wirtschaftsrecht
ATEC: Angewandte Automatisierungstechnik / ohne Zulassungsbeschränkung
IINF: Ingenieur-Informatik
BAUS: Bauingenieurwesen (Suderburg) / ohne Zulassungsbeschränkung
AINF: Angewandte Informatik / ohne Zulassungsbeschränkung
BWUK: Bauingenieurwesen (WuK)
UWTE: Bauingenieurwesen (UT)

Hinweise zum Diagramm:
1. Geringere Auslastungen zum Sommersemester können sich ergeben, weil sich jeweils zum Sommersemester weniger Schulabgänger erstmals für ein Studium bewerben können.
2. Für die zum Wintersemester 2001/2002 eingestellten und auslaufenden Studiengänge Bauingenieurwesen (WuK) und Bauingenieurwesen (UT) wurden die neuen Studiengänge Bauingenieurwesen (Suderburg) und Angewandte Informatik eingeführt.

Studierendenservice



Kundenbefragung

Im Juni 2000 hat die Hochschulleitung das Dezernat I damit beauftragt, eine Befragung zur Kundenzufriedenheit der zum Wintersemester 2000/01 zugelassenen Studienbewerberinnen und Studienbewerber durchzuführen.

Von den insgesamt 975 ausgegebenen Fragebögen wurden 374 zurückgegeben. Die Beteiligung betrug damit 38,4 %.

Die Befragung konzentrierte sich auf die folgenden Themenbereiche:

- Nutzung und Beurteilung der Internet-Seiten
- Beurteilung des Studierendenservice
- Beurteilung der Bearbeitung der Zulassungsanträge

In dem zum 1. Dez. 2000 vorgelegten Bericht wurden die Ergebnisse wie folgt zusammengefasst:

1. Die Internet-Präsentation hat für den Studierendenservice in kurzer Zeit einen hohen Stellenwert erlangt. Bereits mehr als die Hälfte der Studieninteressierten ruft Informationen über das Internet ab.
2. Das Suchen auf unseren Internet-Seiten wird von 85% der Bewerberinnen und Bewerber als problemlos empfunden.
3. Obwohl der Aufbau der Internet-Seiten für den Studierendenservice noch nicht abgeschlossen ist, werden die gewünschten Informationen von 90% der Befragten gefunden.

4. Das Design der Internet-Seiten wird von 79% als gut befunden.
5. Die überwiegende Mehrheit der Internet-Nutzer scheint über eine gute technische Ausstattung zu verfügen, denn 82% finden die Antwortzeiten beim Surfen akzeptabel.
6. Unter unseren Kunden bezeichnen sich nur 17% als "Computerfreaks".
7. Obwohl mehr als die Hälfte der Befragten Informationen über das Internet abgerufen haben, haben insgesamt 87% der Bewerberinnen und Bewerber auch schriftliche Informationen beim Studierendenservice angefordert.
8. Persönlichen Kontakt zum Studierendenservice haben 24% der Befragten aufgenommen. Die Beratung wird dabei am besten beurteilt (Noten 1-2 von 87,7%). Auf Platz 2 kommt die telefonische Erreichbarkeit (Noten 1-2 von 62,4%) und auf Platz 3 liegen die Sprechzeiten (Noten 1-2 von 49,4%).
9. Mit der Bearbeitung der Zulassungsanträge sind 82% sehr zufrieden. Kritische Anmerkungen gibt es hier hauptsächlich nur für die kurzen Einschreibefristen.

Ausblick

Um die Dienstleistungsqualität des Studierendenservice kontinuierlich verbessern zu können, sollen in angemessenen Abständen weitere Kundenbefragungen durchgeführt werden.

Beratung via Internet

Studienberatung über das Internet, diesen Versuch startete der Studierendenservice zusammen mit der Zentralen Studienberatungsstelle im Oktober und November 2001 an drei verschiedenen Terminen. Durch den "Online-Chat" konnten sich Interessierte über Studiengänge und Zulassungsvoraussetzungen informieren. Die Idee, Fragen rund um das Studium über das Internet zu beantworten lieferte hauptsächlich das Ergebnis der zum Wintersemester 2000/01 durchgeführten Kundenbefragung. Denn viele Studienbewerberinnen und Studienbewerber informieren sich über unsere Fachhochschule zuerst über das Internet. Außerdem hatten andere Hochschulen im Bundesgebiet bereits ähnliche Versuche durchgeführt.

In einem anschließenden Projekt wurden die Ergebnisse ausgewertet und unter Berücksichtigung der Kundenwünsche folgende Verbesserungen eingeführt:

- Neukonzeption der schriftlichen Informationsunterlagen
- Erweiterung des Internet-Angebotes (umfangreiche Downloadmöglichkeiten, Listen über Auswahlkriterien zur besseren Abschätzung der Zulassungschancen sowie wichtige Links zu den Themen BAFöG, Wohnungssuche, Studieren mit Kind etc.)

Die Auswertung ergab, dass der "Online-Chat" grundsätzlich ein attraktives, begleitendes Instrument zu einer persönlichen oder telefonischen Beratung darstellt; er ist jedoch immer nur eine Ergänzung, bzw. dient dem Einstieg in die persönliche Beratung. Auf Grund der doch relativ geringen Teilnehmerzahlen sowie der Fragestellungen ist das "Chat-Team" außerdem zu dem Ergebnis gekommen, dass zukünftige "Online-Chats" besser zu speziellen Themen (z. B. Einführung neuer Studiengänge oder Studieren mit Kindern) angeboten werden sollten.